

Newsletter 97: „Kriege in der Antike“

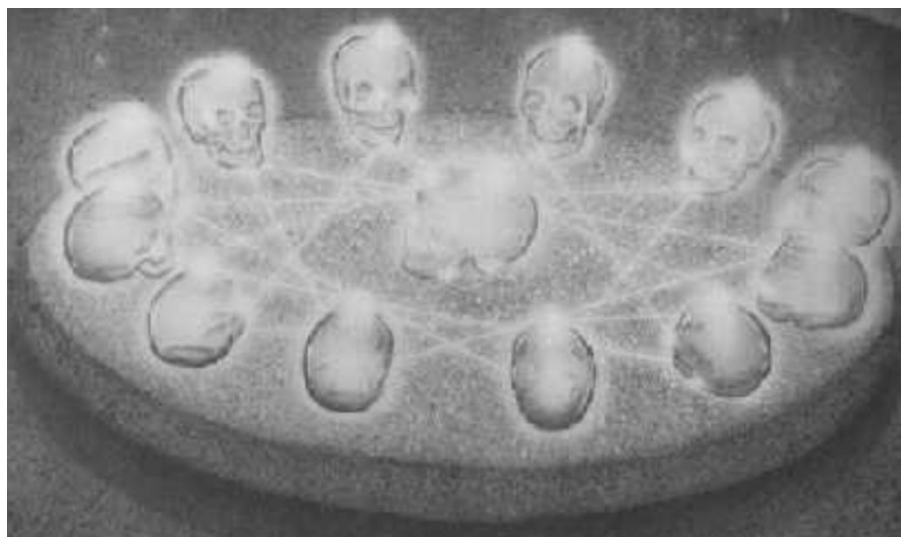
Liebe Interessenten der Irantia-Lichtakademie,

für den nächsten Monat und das nächste Jahr haben sich einige Terminänderungen ergeben. Diese findet ihr unter Punkt eins und drei. Unter Punkt vier findet ihr einige Anmerkungen und Ergänzungen zum Thema „Krieg in der Antike“, sowie Meditationen, um die Narben in unserer Welt von Atomexplosionen, die 2014 **v. Chr.** stattgefunden haben, zu heilen. Den zweiten Teil des Artikels zum Thema „Sind Pyramiden Schöpfungsmaschinen?“ findet ihr im nächsten Newsletter.

- 1) Da der Andrang auf die Einzeltermine so groß ist, werden wir ein weiteres Wochenende für sie zur Verfügung stellen. Am Freitag den 10.11.17 und am Samstag den 11.11.17. Wenn diese beiden Tage nicht reichen sollten, nehmen wir den Sonntag noch mit dazu.

Zeit		Zeit	
Freitag, 10.11.17		Samstag, 11.10.17	
10:00 – 11:00 Uhr	xxx	10:00 – 11:00 Uhr	xxx
11:15 – 12:15 Uhr	xxx	11:15 – 12:15 Uhr	xxx
14:00 – 15:00 Uhr	frei	14:00 – 15:00 Uhr	frei
15:15 – 16:15 Uhr	xxx	15:15 – 16:15 Uhr	xxx
16:30 – 17:30 Uhr	xxx	16:30 – 17:30 Uhr	frei

- 2) Vom 04.11. bis 05.11 findet in Schwärzelbach das Kristallschädelseminar statt. Dabei geht es um drei zentrale Punkte:
 1. den Christallschädel, den man um seinen physischen Schädel herum besitzt und dessen Aktivierung,
 2. wie man mit einem Schädel aus Kristall arbeiten kann und
 3. wie man mit dem Christallschädel, der sich in 16 Schichten des Motors der Schöpfung befindet, umgehen sollte.Außerdem werden alle anwesenden Schädel für kurze Zeit zusammengeschaltet, um besondere Heilarbeit mit ihnen durchzuführen. Zudem wird die Gesamtheit „der“ 13 Kristallschädel gechannelt.



Wer sich schon angemeldet hat, der soll bitte alle Kristallschädel mitbringen, die er zu Hause hat. Wer keinen besitzt, dem stellen wir einen kleinen für die Arbeit im Seminar zur Verfügung.

Hier Anmelden:

http://www.irantia.de/17-11-04-kristallschaedel_seminar.html

3) Von der Libanonreise habe ich einige Ergänzungen zu unserem Seminarangebot vom nächsten Jahr mitgebracht:

- **23. Februar 2018: Ein Tag mit Kryon zum Thema: „Das Wesen der Matrix“**, Channelings und Neugestaltung der persönlichen Matrix.

Mit „Matrix“ bezeichnen wir die Summe aller morphogenetischen Felder, die von außen und von innen generiert werden und damit zu unserer Wirklichkeit werden. Beteiligt sind dabei alle Menschen (einschließlich Regierungseinrichtungen, die Einfluss nehmen), sowie viele andere Wesenheiten wie die Sonne, die Erde, spirituelle und materielle Hierarchien bzw. deren Vertreter. Da jeder von uns zur Matrix beiträgt, kann auch jeder dort Veränderungen initialisieren. Vordringlich geht es in diesem Seminar jedoch um die eigenen einschränkenden Schöpfungen. Gemeinsam mit Kryon wird in Gang gesetzt, dass an der persönlichen Realität Veränderungen an den Dingen vorgenommen werden, die weder von dir selbst noch von deiner Umwelt noch weiter gebraucht werden. Damit arbeiten wir automatisch am globalen System, das „Futter“ für fremde Wesenheiten liefert. Diesen wird die Nahrungsgrundlage entzogen. In diesem Seminar wird also dann auch verstärkt den schädlichen Fremdeinwirkungen entgegengewirkt.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-02-23-ein-tag-mit-kryon-das-wesen-der-matrix.html>

- **24. Februar 2018: Im Tempel des Thoth**, Channelings und Arbeit mit „Zorah“, der persönlichen Pyramide (siehe Pyramidenartikel, Teil II, Newsletter 98) für die eigene Kraft. Dieses Seminar widmet sich allen Pyramidenenergien im Energiesystem des Menschen, also den Christallen im Motor der Schöpfung, dem Tetraeder im Akashamotor und den eigenen Abgrenzungen nach außen, die von Zorah gebildet werden. Somit geht es uns hier um den eigenen Raum einnehmen, Fremdenergien entfernen, die Schöpferkraft stärken. Wir hören Channelings zur Pyramidenphysik.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-02-24-im-tempel-des-thoth.html>

- **25. Februar 2018: Im Tempel der Quan Yin**, Channelings und Arbeit mit den 4-Elemente-Drachen für größere geistige Klarheit. Die Göttin der Gnade, des Mitgefühls und der Barmherzigkeit wird Quan Yin (Kwan Yin) genannt. Sie ist eine Energie, die in unserer Zeit vordringlich benötigt wird, weil es nur über die Gnade und Erlösung überhaupt möglich wird, den riesigen Karmaberg der Erde und den eigenen persönlichen Anteil schnell abzubauen. Ob man sich diese nun als „Göttin“ personifiziert vorstellen mag oder nicht, spielt dabei keine Rolle. Diese ist letztlich wieder die Christusenergie, jedoch in weiblicher Ausprägung. Die Heilarbeit, die wir hier machen, ist nicht religiös bestimmt, sondern von bestimmten Energieformen abhängig, die uns für die Heilung von

Körper, Geist und Seele zur Verfügung gestellt wird. Quan Yin lebte einst in China und von diesem Land weiß man, dass es (zumindest früher) den Umgang mit den Elementen beherrschte, die man sich wiederum als Drachen personifiziert vorstellen kann. Die vier Elemente, plus ein fünftes, „beherrschen“ auch den menschlichen Körper. An diesem Seminar wird an den Ungleichgewichten der Elemente zueinander im menschlichen System gearbeitet, um das Gleichgewicht wiederherzustellen. Wir hören Channelings zu den fünf Elementen von den entsprechenden Drachenenergien.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-02-25-im-tempel-der-quan-yin.html>

- **08. und 09. März 2018: Befreiungsseminar,** In diesem Seminar dreht sich alles um die Befreiung von Körper, Geist und Seele. Daher geht es auch um das Ablegen von Sklavenketten, „versklavenden“ Glaubens- und Verhaltensmuster. Eintrübungen der verschiedensten Arten im Energiesystem werden behoben, Fremdenergien der unterschiedlichsten Ausprägungen werden entfernt. Auch die Ahnen haben einen großen Einfluss auf unser Verhalten, auf unsere Gefühle, auf das ganze Leben. Alles, was dich belastet, wird aufgelöst. Das Hauptgewicht dieses Wochenendes liegt jedoch auf der Entfernung von Implantaten (künstliche Blockierungen), von denen es Tausende gibt, sowohl selbst geschaffene als auch fremde, z.B.:

- solche, die die Intelligenz reduzieren,
- solche, die dich im Karmaspiel verbleiben lassen,
- solche, die dich auf der Erde verbleiben lassen, obgleich du gehen könntest
- solche, die dich zum Dienen zwingen,
- solche, die dich am Voranschreiten hindern,
- solche, die dir den Zugang zur Akasha verwehren
- solche, die dich an deiner eigenen Ordnung hindern,
- solche, die es unmöglich machen, zu entgiften usw.

Wir werden uns also um all jene kümmern, die für die Teilnehmer an der Reihe sind. Dadurch erhält man ein Werkzeug, mit dem man in Zukunft dieses Thema selbst bewältigen kann.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-03-08-befreiungsseminar.html>

- **06. April: Im Tempel der Isis:** Channeling von Isis. Befreiung der Kundalini (Selbsteilskraft) von alten Programmen wie z.B. das, dass man Karma, Verträge, Flüche, usw. von anderen Menschen „übernimmt“, sich somit noch mehr belastet und die eigene Heilskraft gar nicht für sich selbst zur Verfügung steht. Heilung der Selbsteilkräfte in Hinblick darauf, dass man in vielen Leben zu wenig Kraft für sich selbst übriggelassen hat.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-04-06-im-tempel-der-isis.html>

- **07. und 08. April 2018 Heilungsstellen (eventuell in Hamburg).** Die Irantia-Heilungsstellmethode hat nichts mit dem Familienstellen nach Hellinger zu tun. Wir beziehen frühere Leben (und die daraus resultierenden Ursachen für Probleme aller Arten in diesem Leben) mit ein. Das geht weit über Familienprobleme hinaus und betrifft die gesamte Inkarnationskette, den gesamten „Schattenkörper“, der die Summe aller Versehrtheiten/unverarbeiteten Themen bildet.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-heilungsstellen.html>

oder

<http://www.irantia.de/18-heilungsstellen.html>

- **22.6.-24.6.18 Irantia-Tantra.** Diese Tantraform hat nichts mit „rotem“ oder „weißem“ Tantra zu tun, auch nichts mit den indischen Ursprüngen. Uns geht es dabei um die Heilung der Themen, die sich in Beziehungen zu uns selbst und anderen auf tun. Daher ist es sowohl für Singles als auch für Paare geeignet. Dies betrifft natürlich Sexualität, Missbrauch, Berührungsängste usw. Es ist auch **kein** Seminar für diejenigen, die ungestraft „fummeln“ wollen. Was wir jedoch tun werden ist:
 - Abhalten der Zeremonie des Karmischen Wellenbrechers¹
 - Bei uns steht der Drache für Sexualkraft und Schöpferkraft. An beidem werden mit Hilfe der Drachen Heilungszeremonien durchgeführt.
 - Berührungszereemonie für Frauen.
 - Berührungszereemonie für Männer...

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-06-21-irantia-tantra.html>

- **06.07.18: Anti-Burnout Seminar**

Hast du es satt erschöpft und müde zu sein? Wenn du diese Frage mit „Ja“ beantworten kannst, dann solltest du dir dieses Seminar nicht entgehen lassen.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-07-06-anti-burnout.html>

- **07.07.18: Abnehm-Seminar**

Hast du es satt in der Diätenspirale zu stecken? Hast du es satt nicht mit dem Rauchen (oder sonstigen „Drogen“) aufhören zu können? Wenn du nur eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten kannst, dann solltest du dir dieses Seminar nicht entgehen lassen.

Alle unkontrollierten Essverhalten, der Drogenkonsum und ähnliche Dinge folgen Programmierungen. Diese Programmierungen wollen wir in diesem Seminar durch Bearbeitung bestimmter Chakren im Gehirn neu strukturieren. Die Illusion des Gehirns im Mangel zu sein, wird behoben.

- Wir erlösen Hungertode.
- Wir erlösen ganz allgemein Themen der Unterversorgung.
- Wir lösen die Verankerungen des Schutzpanzers. Sich nicht richtig zu Ernähren und sonstiges zerstörerisches Verhalten, hat mit unterbewusster Todessehnsucht zu tun.
- Wir „programmieren“ dich auf Lebenswillen und Lebenslust.

¹ Karmischer Wellenbrecher: Wir alle sind über hunderte, tausende, sogar jahrhunderttausende von Jahren miteinander verstrickt, wollten wir alle diese karmischen Verwicklungen einzeln wieder auflösen, wären wir genauso lange beschäftigt, wie es gedauert hat, sie zu bilden. Über den Gnaden- und Erlösungsstrahl der Christusenergie wird uns daher der karmische Wellenbrecher übermittelt. Dieser ist in der Lage, bis zurück zur ersten Begegnung, und sogar in die Zukunft hinein, bis zur geplanten letzten Begegnung, alles aufzulösen. Daher befreit er uns von starken Belastungen und hilft dabei Verletzungen zu heilen und unser Energiefeld in vielerlei Hinsicht zu klären.

- Wir holen die Gefühle nach oben, die zu dem zerstörerischen Verhalten führen.
- Wir stellen die Verbindung zwischen Gehirn, der Bauchspeicheldrüse, als Insulinproduzent und allen anderen Energiespeichermedien wieder her.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-07-07-abnehmseminar.html>

- **08.07.18: Ist Langlebigkeit und optimale Gesundheit nur ein Traum? (Teil 1)** Was ist Krankheit? Warum leben wir nicht Hunderte von Jahren? Alle Symptome, gleichgültig ob emotionaler, physischer oder geistiger Natur, sind bereits Ausdruck eines Heilungsvorganges, genauer gesagt, einer Heilungskrise. Die Kunst der Langlebigkeit und der Gesundheit ist nun, diesen auf der einen Seite zu unterstützen (anstatt ihn zu unterbrechen) und auf der anderen Seite herauszufinden, was die Seele da heilen will, denn dann erst ist optimale Unterstützung möglich. Bei all dem ist dieses eine Leben nur ein Ausschnitt aus der ganzen Inkarnationskette. In diesem Seminar werden wir uns nun mit den kollektiven und individuellen Programmen befassen, durch die man krank wird und vorzeitig „den Löffel abgibt“.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-07-08-langlebigkeit.html>

- **02.11.-03.11.18 Heilungsstellen.** Die Irantia-Heilungsstellmethode hat nichts mit dem Familienstellen nach Hellinger zu tun. Wir beziehen frühere Leben (und die daraus resultierenden Ursachen für Probleme aller Arten in diesem Leben) mit ein. Das geht weit über Familienprobleme hinaus und betrifft die gesamte Inkarnationskette, den gesamten „Schattenkörper“, der die Summe aller Versehrtheiten bildet.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-heilungsstellen.html>

oder

<http://www.irantia.de/18-heilungsstellen.html>

- **16.11.-18.11.18 Lichtkörpergruppe VII, Teil 1.** Der große Andrang in der Lichtkörperaufbau-Gruppe Nr. VI hat gezeigt, dass der Bedarf immer größer wird, denn es spricht sich herum, was dieser Lichtkörper vermag. Im ersten Kurs, bauen wir den Kontaktlichtkörper mit seinen 16 Schichten und dem Motor der Evolution auf. Dieser ist unser physische Körper, den wir noch direkt berühren können und in dem sich unsere Gefühle manifestieren. Kryon nennt diesen Körper auch den Magnetkörper, weil er in der Lage ist, die verschiedensten Magnetfelder aufzubauen, zum Beispiel, die beiden donutförmigen um das Herz herum, die man noch in über 1,5 m Entfernung messen kann. Diese magnetische Eigenschaft ist es auch, die uns in die Lage versetzen, mit dem Magnetfeldern der Erde, der Sonne, der Galaxie usw. zu interagieren und Informationen abzurufen. Doch zunächst geht es darum, Licht in dein System zu werfen, um sichtbar und fühlbar zu machen, worum du dich nun kümmern musst. Dazu arbeiten wir im 16-Chakrensystem und im 16-Organsystem.

Hier Anmelden:

<http://www.irantia.de/18-11-16-lichtk%c3%b6rpergruppe-vii-teil-1.html>

- 4) Wenn man sich so durch die „Verschwörungstheorien“ hindurcharbeitet, gewinnt man den Eindruck, dass es zahlreiche Kräfte gibt, die uns Böses wollen. Man

könnte wie im Mittelalter alles Schlechte, auch als einfach vom Teufel kommend bezeichnen. Es werden in bestimmten Büchern, dann auch ganz konkrete Namen von Menschen genannt und diese quasi „verteufelt“. Doch gute und böse Taten kommen daher, dass **Menschen** etwas tun. Ob sie nun von irgendwoher gelenkt und gesteuert werden oder nicht, muss man zunächst einmal dahingestellt lassen. Egal, ob wir tatsächlich von guten und/oder bösen Kräften gelenkt werden, kann doch niemand der Verantwortung seiner Taten entgehen, auch die nicht, die in entscheidenden Positionen sitzen. Liest man besagte Bücher durch, kann einem der Mut verlassen, weil der Eindruck erweckt wird, dass man kaum etwas gegen diese Mächtigen tun kann. Doch wie aus der Quantenphysik immer deutlicher wird, lenken unsere Gedanken die Bildung der Wirklichkeit, ja alles, was wir um uns herum wahrnehmen und vieles, was wir nicht wahrnehmen, ist ein mentales Gebilde. Das bedeutet, dass etwas erst real wird, wenn jemand es beobachtet. Wenn wir also unsere Gedanken- und Emotionalenergie (wie z.B. die Angst) in etwas hineingeben (z.B. in eine von verborgenen Reptilienwesen, oder schlimmeren gelenkten Welt), dann wird sie auch real werden. Das ist nicht die Wirklichkeit, in der meine Kinder leben sollen oder in der ich leben will. Darum machen wir hier gemeinsam uns die Mühe, mit unserer Gedanken- und Willenskraft Veränderungen herbeizuführen. Dies erfolgt über all die Heilarbeit, die wir hier machen, die Seminare und die Pumi Pudjas/Meditationen, die wir für die Welt durchführen. Wir hier mit unserem Team, haben uns entschlossen, nicht untätig der Welt zuzusehen, wie sie immer chaotischer und kaputter wird, sondern etwas zu unternehmen. Diese Unternehmungen werden sich mehr und mehr ausweiten. Dazu wollen und müssen wir auch unsere Heilmethode das ManaVeda bekannter machen und Werbung betreiben. Die beste Werbung ist immer noch die Mundpropaganda, also die Empfehlung. Wer ganz konkrete Erlebnisse mit unserer „Medizin“ hatte und helfen möchte, der könnte einen kurzen Erfahrungsbericht verfassen und uns zusenden. Das würde uns sehr helfen.

Nun war ich im Libanon, weil ich zum einen zu den Menschen gehöre, die etwas tun wollen und nicht passiv alles über sich ergehen lassen und zum anderen, weil dort starke morphogenetische Felder für Krieg existieren. Seit 6000 Jahren herrscht in dieser Region (von Ägypten bis zum Iran) fast dauernd Krieg. Wenn man jedoch etwas tut, egal was, muss man auch die Verantwortung übernehmen und die Konsequenzen tragen. Bei den Weltmeditationen, muss immer abgewogen werden, ob wir überhaupt eingreifen dürfen und es sollten. Die Fragen, die mich bei solchen Dingen bewegen, lauten: Haben wir ein Recht dazu? Oder ist es sogar unsere Pflicht, etwas zu unternehmen? Die Gratwanderung zwischen diesen Extremen ist nicht leicht und wohl auch der Grund, warum nicht bei jeder dieser Aktionen alle über 1000 Menschen, die den Newsletter empfangen, teilnehmen. Jeder ist hier seinem eigenen Gewissen und sich selbst verantwortlich. Doch je mehr mitmachen, desto stärker sind natürlich auch die Wirkungen. Manchmal kann man sie unmittelbar danach feststellen, manchmal auch erst später oder gar nicht, obwohl sie immer da sind. Der Angst vor der Zukunft, vor einer Alien-Invasion oder sonstigen Dingen, die da geschürt wird, muss etwas entgegengesetzt werden, sonst passieren diese Dinge wirklich, eben weil auch das eine Kraft hat. Hier spielen die morphogenetischen Felder eine entscheidende Rolle. Man schafft etwas und jemand anderer schafft das Gegenteil. Je nachdem wie viel Energie in so eine Schöpfung hineingepumpt wird, kann sich das entsprechende Feld durchsetzen, oder auch nicht. **Wir** sind es, die entscheiden, in welcher Matrix, in welcher Wirklichkeit, wir leben wollen, jenseits der

(scheinbar) Mächtigen, die diese Matrix nach ihren Vorstellungen/zu ihrem Vorteil manipulieren/lenken wollen. Jeder sollte sich klarmachen: Die eigentlich Mächtigen sind wir, jeder Einzelne hat eine unglaubliche Kraft. Allerdings: Frei nach dem Dichter Tennyson (und angelehnt an Captain John Sheridan in der Serie Babylon 5:

„Obwohl wir nicht mehr die Stärke besitzen, durch die in früheren Zeiten Himmel und Erde bewegt werden konnten, sind wir doch immer noch eine Gruppe fest entschlossener Menschen, die zwar geschwächt durch die Zeit und die Schläge des Schicksals, aber weiterhin von dem starken Willen beseelt, stets zu suchen, stets zu finden und niemals aufzugeben.“

Wir sind zwar geschwächt (im Vergleich zur ursprünglichen Stärke), doch in dieser Aufstiegszeit, sind wir dabei, unsere alte Kraft wieder zurückzuholen. Würde die Energie, die z.B. in einem einzigen menschlichen Körper steckt, spontan freigesetzt werden, also sich der materielle Körper in Energie umwandeln, so wäre das die Kraft und Wirkung einer großen Atombombe. Doch wem ist bewusst, dass so viel Energie in ihm steckt und wer nutzt das? Diese Energie hat sehr viel mit der Kraft der Pyramide zu tun. Daher findet ihr im nächsten Newsletter den zweiten Teil des Artikels dazu. Egal, also wie fertig und erschöpft ein Mensch sich auch fühlen mag, in ihm steckt immer noch eine Atombombe. Aporopos. Aus alten Überlieferungen in ganz bestimmten Gebieten und sogar aus der Bibel (Sodom und Gomorra), lässt sich ableiten, dass es in der fernen Vergangenheit bereits zum Einsatz von Atombomben kam. Ein Beispiel dafür ist die Sinai-Halbinsel.



Für das kreisförmige Gebilde in der Mitte gibt es derzeit keine geologische Erklärung. Studiert man jedoch sumerische Keilschrifttafeln, so kann man dort Beschreibungen finden, die einer Atomexplosion sehr nahekommen.



Hat also der Sinai (und damit Ägypten an der Grenze zu Israel) bereits die Narbe eines Atomkrieges? Die Antwort lautet „Ja“. Auch die Schilderungen in der Bibel über Sodom und Gomorra lassen ahnen, dass einst schreckliche Waffen zum Einsatz kamen. Daher ist es logisch, dass hier entsprechende Felder existieren. Die ganze Geschichte danach zeigt das ebenfalls. Morphogenetische Felder auf der Erde gehen durch die gesamte Erde hindurch und liegen um die ganze Kugelfläche herum. An der Entstehungsstelle wie hier „Atomkrieg“/Sinai, ist dieses Feld am dichtesten. (Über die Pyramidenmeditation vom 3.10.17 haben wir diese in die Auflösung gegeben. Auch in diese Meditation kann man sich mehrmals und von jedem Zeitpunkt aus „einklinken“.) Nun sollen jedoch Zeitgleich (im Jahre 2024 v.Chr.) zwei weitere schreckliche Waffen eingesetzt worden sein und Sodom und Gomorra vernichtet haben. Laut den Forschungen lag deren fruchtbare Ebene dort, wo sich heute das südliche Ende des Toten Meeres befindet, sind also unter Wasser. Noch heute sind die Wasserquellen in der Umgebung radioaktiv verseucht. Und noch immer macht diese Region Probleme. Dadurch, dass das Süßwasser des Jordan vorher zur Nutzung abgezweigt wird, sinkt der Wasserpegel jedes Jahr dramatisch ab. Er liegt jetzt schon bei 417 unter Meeresniveau. 2050 wird dieses Meer völlig verschwunden sein. Ob dann die Ruinen von Sodom und Gomorra sichtbar werden? Die Anrainerländer versuchen ein Projekt ins Leben zu rufen, das Ozeanwasser aus dem Roten oder dem Mittelmeer dorthinein pumpen soll, und haben auch sonst riesige Wasserprobleme. Für diese und um die Narbe unserer Welt am Sinai zu entstören, werden wir etwas unternehmen.

Nun zog die atomare Pilzwolke über Jerusalem, Libanon, Irak und Iran hinweg und löschte die sumerische Kultur aus. Die Schilderungen der Vergiftungen sind wirklich entsetzlich und erspare ich uns an dieser Stelle.

Wer nun mithelfen will (zu einem selbst gewählten Zeitpunkt), diese alten Wunden, Narben, Störungen, Versehrtheiten und Probleme zu heilen, der kann folgendes tun.

1. Visualisiere das Wasserenergetisierungssymbol² und lege es über die Narbe auf dem Sinai.



2. Visualisiere, dass in dein Kronenchakra/Himmelschakra für 15 Minuten Tansania-Rubin einfließt und zum Herzchakra ausfließt und „ziele“ damit ins Zentrum dieses auf der runden Narbe liegenden Symbols.
3. Visualisiere erneut das Wasserenergetisierungssymbol und lege es über das Tote Meer.
4. Visualisiere, dass in dein Kronenchakra/Himmelschakra für 15 Minuten Tansania-Rubin einfließt und zum Herzchakra ausfließt und „ziele“ damit ins Zentrum dieses Symbols.



In einem der nächsten Newsletter werden wir uns um unsere Zeit und um Korea kümmern. Doch das Alte muss erst bereinigt werden und das tun wir hier Schritt für Schritt.

² Dies ist in der Lage nicht nur dem Wasser, sondern allem seine Ursprungsschwingung zurückzugeben. In diesem Fall, die vor der Explosion.